

19.01.2026

Sparkassenstiftung spendet 4.200 Euro für die technische Ausstattung des Dorfgemeinschaftshauses Reusch

FLZ vom 19.01.2026

Spende für die Gemeinschaft

Die Sparkassenstiftung übergibt 4200 Euro fürs Dorfhaus in Reusch und zeigt sich schwer beeindruckt

VON ULLI GANTER

REUSCH - 4200 Euro erhielt das Dorfgemeinschaftshaus in Reusch (Gemeinde Weigenheim) von der Sparkassenstiftung. Sparkassendirektor Thomas Sighart überzeugte sich vor Ort davon, dass das Geld auch gut angelegt ist.

„Sie finden mich echt beeindruckt“, sagte Sighart bei seinem Besuch im Reuscher Dorfgemeinschaftshaus des Öfteren - sei es wegen des hohen ehrenamtlichen Einsatzes der Dorfgemeinschaft für das neue Domizil, der gelungenen Verbindung von altem Schulhaus und modernem Anbau oder der hochwertigen technischen Ausstattung.

Zu Letzterer hat die Sparkassenstiftung selbst mit beigetragen: An der Decke des Saals wurde ein Beamer installiert, eine Leinwand und zwei große transportable Lautsprecherboxen sorgen dafür, dass Präsentationen, Public Viewing, Ansprachen an größere Runden oder Feste mit Musik aus der Retorte hochklassig vermittelt werden können.

Die Begrüßung übernahm Peter Kloha. Er hat bei der Sparkasse ge-

arbeitet und war deshalb das Bindeglied, um die Spende für die Dorfgemeinschaft erfolgreich anzuwerben. Es war aber nicht die einzige milde Gabe, die er fürs Großprojekt eingefahren hat. Bürgermeister Rainer Mayer schilderte bei der Übergabe in wenigen Worten die Entstehungsgeschichte des neuen Dorfmittelpunkts: „Das eigentlich Traurige ist, dass wir ein Dorfgemeinschaftshaus brauchen, weil es das Gasthaus nicht mehr gibt.“

Von der „regelrechten Euphorie“

Doch der Werdegang zog sich: Zuerst sei ein anderer Standort auserkoren worden, doch von der Außenfläche her sei es dort nicht optimal gewesen. Dann ergab sich, dass die Kirchengemeinde die alte Schule loswerden wollte. Für einen Euro schenkte sie diese der politischen Gemeinde quasi. Nun ist man mitten im Ortskern, direkt neben der früheren Gastwirtschaft. „Das Schönste: Es hat sich eine regelrechte Euphorie entwickelt.“ Dank Spenden und der LAG-Förderung konnte man



Vertreter aus Reusch und Bürgermeister Rainer Mayer (rechts) freuen sich sehr über die Spende der Sparkassenstiftung, vertreten durch Sparkassendirektor Thomas Sighart (Zweiter von rechts).
Foto: Ulli Ganter

hochwertig bauen, so dass anfängliche Kritik schnell verstummte.

„Wenn ehemalige Kritiker dann zusammensitzen und hier ihr Bier zusammensammeln trinken, dann zeigt sich, dass es ein Erfolgsprojekt ist“, bestätigte Sparkassendirektor Sighart. Im Kuratorium der Sparkassenstiftung, die inzwischen 30 Jahre alt sei, habe er deshalb für die Spende auch keine Überzeugungsarbeit leisten müssen. Es schloss sich eine Führung durchs Dorfhaus an, das im Dezember baulich abgenommen worden war. Im Innern fehlen nur noch kleine Restarbeiten, mit den Außenflächen hat es noch ein bisschen Zeit.

Der Feuerwehr- und Heimatverein betreibt das Haus: Am Sonntag wur-

de dort ein Geburtstag gefeiert, vom Seniorentreffen über den Frauenstammtisch ist für viele etwas geplant, der Gesangverein wird dort proben, es gibt einen Raum für den Kindergottesdienst. „Mir gefällt's unwahrscheinlich gut, dass auch die Landjugend hier drin ist“, erklärte Kloha. Es gab schon erste Veranstaltungen, bei denen sich die Gruppen gemischt hätten.

Besonders im Altbau, der ursprünglich nur einfachst hergerichtet werden sollte, steckt sehr viel Eigenleistung. Dass unter den Ehrenamtlichen auch Profis waren, sieht man zum Beispiel an der elektronischen Steuerung für Heizung oder Licht. Mit berechtigtem Stolz führte Martin

Streckfuß vom Bauleitungs-Team durch die Räume, der neben der zweiten Bürgermeisterin und Reuscher Koordinatorin Katrin Stahl, Martin Rückert vom IT-Team und anderen Aktiven aus der Landjugend oder dem Dorf zur Spendenüberreichung geladen war.

Dank des Regionalbudgets ist auch die Küche auf einem „top Niveau“. Von der Landjugend wurde der Raum - mit ursprünglich 20 Zentimetern Gefälle von einem Eck zum anderen - mit einem kleinen Podest versehen. Mit Bar und Fernsehecke lädt er zum Treffen, Austausch und Feiern ein. Tief beeindruckt verabschiedete sich der Sparkassendirektor Thomas Sighart.